

Pressemitteilung

Nr.: 418/2020

Potsdam, 9. September 2020

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Fachlicher Austausch: Polnische Tierärzte zu Gast im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Die Bekämpfung von Tierseuchen wie die Afrikanische Schweinepest und der Transport von Nutztieren in Drittstaaten waren Themen eines fachlichen Austauschs von polnischen und deutschen Tierärzten, der regelmäßig durchgeführt wird. In diesem Jahr war das Veterinäramt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin Gastgeber für neun Kolleginnen und Kollegen der polnischen Veterinärverwaltungen aus Stettin und der Wojewodschaft Lubuskie (Lebus). Das Arbeitstreffen fand am 8. und 9. September in Neuruppin statt.

Im Rahmen der **deutsch-polnischen Zusammenarbeit**, insbesondere zwischen dem Land Brandenburg und den benachbarten Wojewodschaften Lebuser Land und Westvorpommern, finden regelmäßig Konsultationen statt, die vom **Landestierarzt Dr. Stephan Nickisch** koordiniert werden. „Der länderübergreifende Austausch zu verschiedenen Themen des Veterinärwesens, der Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung bewährt sich seit über fünfundzwanzig Jahren und ist wesentliche Voraussetzung für ein vertrauensvolles und schnelles Handeln, beispielsweise bei einer Tierseuche – denn die macht an der Landesgrenze nicht Halt“, sagte Nickisch heute in Neuruppin.

Simone Heiland, Amtstierärztin des Landkreises Ostprignitz-Ruppin, freut sich über den Austausch und vor allem darüber, in diesem Jahr Gastgeber sein zu dürfen: „Bei der Afrikanischen Schweinepest ist mit Blick auf das aktuelle Seuchengeschehen in Polen ein fachlicher Austausch besonders erforderlich. So können die Veterinärverwaltungen im Erkrankungsfall bei den Wildtieren oder in den Tierbeständen schneller und gemeinsam abgestimmt reagieren.“ Amtstierärztin Heiland war im September des vergangenen Jahres bereits Teil der brandenburgischen Delegation bei dem Austausch in Polen.